

Leonore Gewessler, BA
Bundesministerin

An den
Präsident des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

leonore.gewessler@bmk.gv.at
+43 1 711 62-658000
Radetzkystraße 2, 1030 Wien
Österreich

Geschäftszahl: 2021-0.183.073

07. Mai 2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Ing. Mag. Volker Reifenberger und weitere Abgeordnete haben am 9. März 2021 unter der **Nr. 5701/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Folgeanfrage zu Investitionen in das Salzburger Schienennetz gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Wie gliedert sich der Betrag von 670 Mio. Euro auf die fünf Betriebsführungszentralen in Österreich, heruntergebrochen auf das jeweilige Bundesland, auf?*
 - a) *Welcher jährliche Betrag ergibt sich daraus und welche Kostenpositionen sind dabei für welchen Aufgabenbereich bzw. für welches Projekt vorgesehen?*

Wie bereits im Zuge der Parlamentarischen Anfrage 4120/J vom 12.11.2020 angeführt, koordinieren derzeit im Wesentlichen fünf Betriebsführungszentralen und eine Verkehrsleitzentrale den netzweiten Zugverkehr im Streckennetz der ÖBB-Infrastruktur AG. Eine Aufgliederung der angeführten Aufwendungen auf Bundeslandebene ist aufgrund des Netz-Charakters dieser Systeme nicht möglich.

Zu Frage 2:

- *Für Instandsetzungsarbeiten für das Bundesland Salzburg werden 34 Mio. Euro angegeben. Wie hoch ist dabei der vorgesehene Jahresbeitrag und auf welche Aktivitäten, Projekte und Tätigkeiten bezieht sich dieser mit dem dafür präliminarien Betrag?*

Die angeführten 34 Mio. Euro betreffen den durchschnittlichen Instandhaltungsaufwand für Anlagen und Systeme pro Jahr. Dieser Jahresbetrag wird für Inspektionen, Wartungen, Instandsetzungen sowie Entstörungen der Anlagen bzw. Systeme im Bundesland Salzburg aufgewendet.

Zu Frage 3:

- *Sowohl in Punkt 1 als auch in Punkt 2 werden laufende Kosten und Investitionen umfasst. Führen Sie bitte dazu eine Gliederung der in Punkt 1 und 2 dargestellten Positionen hinsichtlich ihres Betrags und des jeweiligen dazugehörenden Jahres durch.*

Sehen Sie dazu meine Ausführungen zu Frage 1.

Zu Frage 4:

- *Wie gestaltet sich die voraussichtliche Budgetierung, gemäß der Punkte 1, 2 und 3 für die Jahre 2021 bis 2025?*

Wie bereits in der Frage 1 angeführt, ist eine Aufgliederung der angeführten Aufwendungen auf Bundeslandebene aufgrund des Netz-Charakters dieser Systeme nicht möglich.

Die ÖBB-Infrastruktur AG investiert gem. genehmigten Rahmenplan 2021-2026 rd. 608 Mio. Euro für das Bahnnetz im Bundesland Salzburg.

Eine vollumfängliche, detaillierte Planung der Instandhaltungsmaßnahmen ist mehrjährig leider nicht möglich, da im Sinne eines wirtschaftlichen und bedarfsgerechten Mitteleinsatzes die Maßnahmen laufend in Zusammenschau mit den Anlagenzuständen ermittelt bzw. evaluiert werden. Der durchschnittliche Instandhaltungsaufwand wird sich jedoch in einer Größenordnung wie bisher befinden.

Leonore Gewessler, BA

